



AUDI A4 (8K_,B8), A5 (8T_, 8F_), Q5 (8R)



WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Bremsenstaub kann zu schweren Schäden der Atmungsorgane führen!

Bauteile der Bremse nicht mit Druckluft säubern.

Bremsenreiniger verwenden.

HINWEIS

Vor Arbeiten an der Bremsanlage den Wartungsmodus der Feststellbremse aktivieren.

Einbau des EOBD-Anschlusses beachten.

Die Abbildungen dieser Montageanweisung sind beispielhaft und dienen lediglich zum besseren Verständnis.

Allgemeine Hinweise

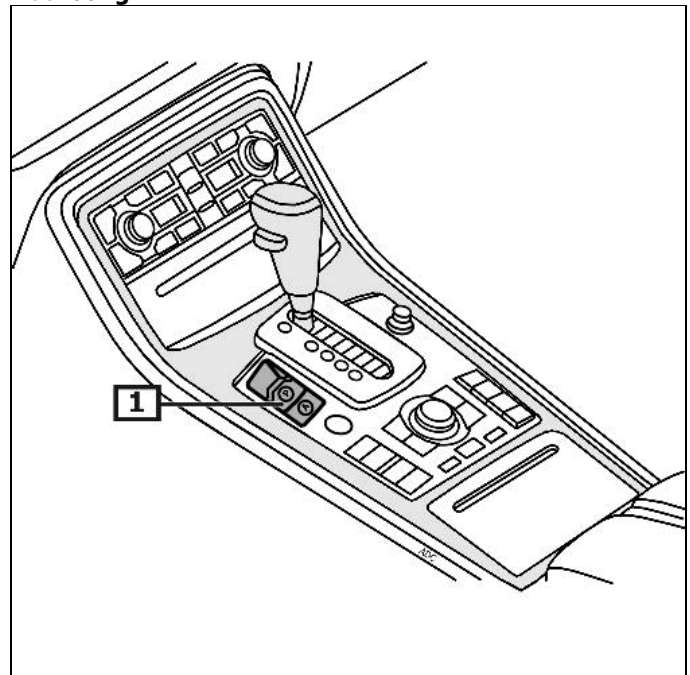
Die Stellmotoren der Feststellbremse befinden sich an den hinteren Bremsätteln.

Das Steuergerät der Feststellbremse befindet sich im Kofferraum rechts unter dem Bordwerkzeug.

Der Schalter für Feststellbremse befindet sich in der Mittelkonsole. **(1)**

(siehe Abbildung 1)

Abbildung 1



1 Schalter für Feststellbremse

Anzeige/Bedienung

Feststellbremse betätigen

Schalter für Feststellbremse ziehen.

Feststellbremse lösen

Schalter für Feststellbremse drücken und gleichzeitig das Fahrpedal oder das Bremspedal betätigen.

Achtung! Bei ausgeschalteter Zündung kann die elektromechanische Feststellbremse betätigt, aber nicht gelöst werden.

Bei Fehlern, die die Betriebs- oder Verkehrssicherheit stark gefährden, leuchtet die rote Warnleuchte auf. (1)

Wenn ein Fehler an der Feststellbremse vorliegt, leuchtet die gelbe Warnleuchte für Feststellbremse dauerhaft. (2)

Die Kontrollleuchte blinkt permanent, bei nicht vollständig geschlossener Feststellbremse. (2)

Blinkt die Kontrollleuchte beim Betätigen des Schalters, liegt eine Leitungsstörung vor. (2)

Wenn die Berganfahrhilfe aktiviert ist, leuchtet die Hinweisleuchte grün. (2)

Liegt ein vom Steuergerät erkannter Fehler vor, erscheint ein Hinweis im Display. (3)

(siehe Abbildung 2)

Weitere Details und Informationen sind in der Betriebsanleitung nachzulesen!

Vor Arbeiten an der Bremsanlage, Bremskolben mit Diagnosegerät zurückfahren

Einbaulage des EOBD-Anschlusses beachten.

Diagnosegerät am Diagnoseanschluss anschließen.

Zündung einschalten.

Feststellbremse lösen.

Den Anweisungen des Diagnosegerätes folgen.

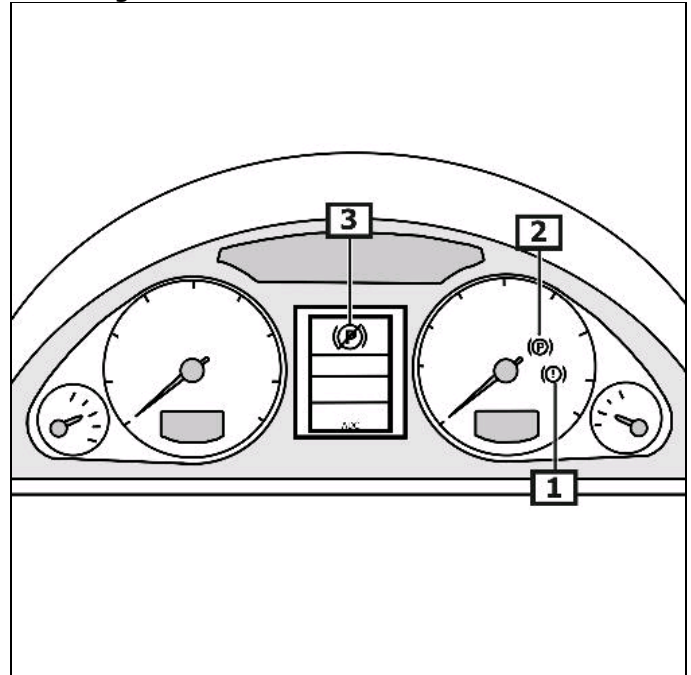
Nach Reparaturarbeiten

Den Anweisungen des Diagnosegerätes folgen.

Grundeinstellungen mit geeignetem Diagnosegerät vornehmen.

Fehlerspeicher abfragen, ggf. Fehler löschen.

Abbildung 2



1 Warnleuchte

Weiterfahrt nicht möglich.

2 Kontrollleuchte

3 Elektrische Störung

Benötigte Drehmomente

Selbstsichernde Schrauben und Muttern sind grundsätzlich zu erneuern.

Schraube(n) für Stellmotor (1)	(siehe Abbildung 3)	12 Nm
--------------------------------	---------------------	-------

Notentriegelung - Feststellbremse

Fahrzeug anheben.

Räder hinten abnehmen.

Zündung ausschalten.

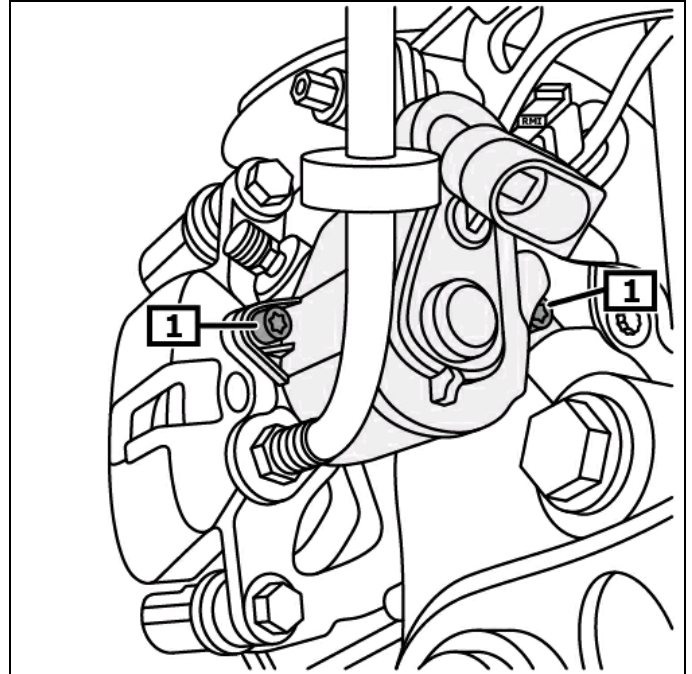
Wartezeit von mindestens 30 s einhalten.

Stecker für elektromechanische Feststellbremse abziehen.

Schraube(n) ausschrauben. (1)

(siehe Abbildung 3)

Abbildung 3

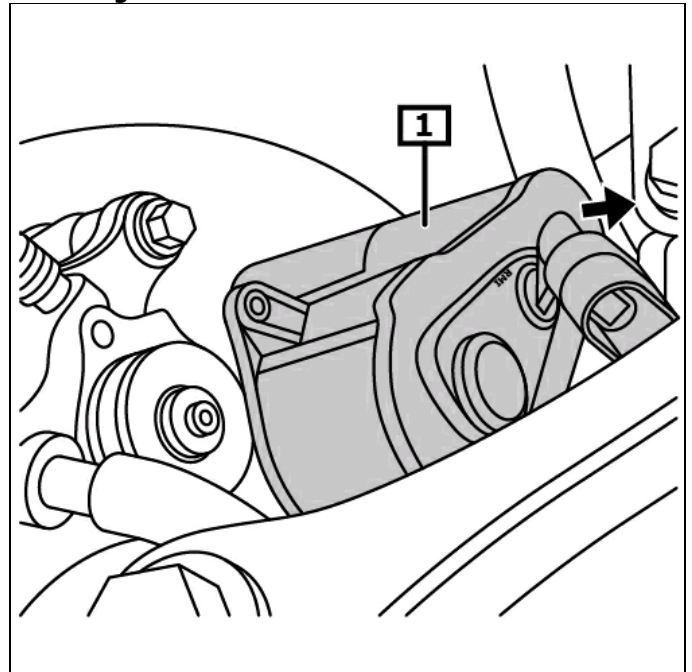


1 Schraube(n) für Stellmotor

Stellmotor(en) abbauen. (1) (Pfeil)

(siehe Abbildung 4)

Abbildung 4



1 Stellmotor(en)

Bremskolben durch Drehen der Einstellschraube zurückstellen.
(1)
(siehe Abbildung 5)

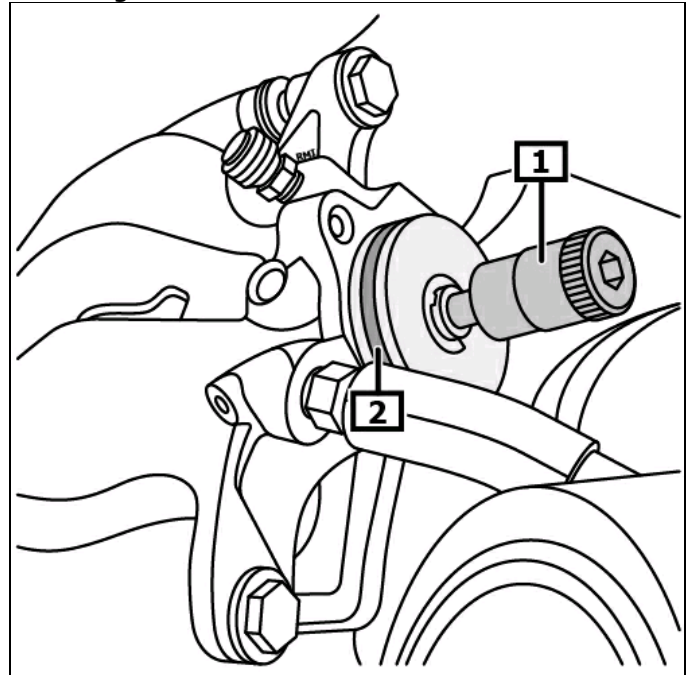
Bremsscheibe auf Freigängigkeit prüfen.

Dichtring(e) erneuern. **(2)**
(siehe Abbildung 5)

Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

Grundeinstellungen mit geeignetem Diagnosegerät vornehmen.

Abbildung 5



1 Rückstellwerkzeug

2 Dichtring